

## **ZBB 2023, 130**

### **BGB § 199 Abs. 1 Nr. 2**

**Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis des Geschädigten von fehlerhafter Rechtsanwendung (neben tatsächlichen Umständen) als Beginn der regelmäßigen Verjährungsfrist**

BGH, Urt. v. 20.10.2022 – III ZR 88/21 (OLG Köln), DB 2022, 2794 = WM 2022, 2271 = ZIP 2022, 2547

### **Amtlicher Leitsatz:**

**Zum Beginn der regelmäßigen Verjährungsfrist bei fehlerhafter Rechtsanwendung des Schuldners (Bestätigung und Fortführung des Senatsurt. v. 24. 4. 2014 – III ZR 156/13, NJW 2014, 2345).**